



# BÜRGERMEISTER-INFO DER STADTGEMEINDE MANK



Ausgabe Nr. 42 - Oktober 2010

## Liebe Mankerinnen und Manker,

das Projekt Nahversorgungszentrum Mank geht nun in die Umsetzung - mit dem Beschluss des Gemeinderates in der Sitzung am 10. September und der Gewerbeverhandlung sind die letzten Meilensteine gelegt. Eine Jahrhundertchance für Mank wird genutzt - auch wenn der Weg dorthin für alle Beteiligten äußerst schwierig war. Neben der Sicherung und der Verbesserung der Einkaufsmöglichkeiten im Ort, erhalten auch die Musikschule und die Stadtkapelle zeitgemäße Räumlichkeiten. Der neue Postpartner wird im Zentrum Platz finden, wodurch kundenfreundliche Öffnungszeiten gewährleistet sind. Auch unser Zahnarzt wird im neuen Haus untergebracht, zusätzlich sind einige Fachärzte geplant. Die Parkplatzsituation rund um Rathaus und Stadtsaal wird entscheidend verbessert. Der Manker Ortskern erhält somit einen starken Impuls, von dem alle Mankerinnen und Manker profitieren.



Mit dem Baubeginn von betreuten Wohnungen im Caritas Wohnhaus wird Mank als soziale Stadt weiter aufgewertet. Im nächsten Frühjahr wird hinter dem Landespensionistenheim mit 14 betreuten Wohnungen begonnen. Im Herbst 2012 soll dieser erste Bauabschnitt abgeschlossen sein - die Nachfrage ist mit 16 Interessenten bereits sehr groß. Die Planungen für das Sporthaus gehen ebenfalls kontinuierlich voran - auch wenn in manchen Medien ohne meine Zustimmung schon Eier begackert werden, die noch nicht gelegt sind.

Die im Vorjahr gestartete Kulturinitiative "Manker Herbstfarben" hat heuer mit der Wiesmüller-Ausstellung einen Mank-Schwerpunkt gesetzt. Mit "10 plus 1" geht im heurigen Herbst die bemerkenswerte Veranstaltungsreihe der Apotheke ins Finale. Mank braucht solche Initiativen und noch dringender Mankerinnen und Manker, die diese Angebote auch nutzen. Ich lade Sie ein mit dabei zu sein!

*Bürgermeister Martin Leonhardsberger*

## Nahversorgungszentrum wird im November begonnen

Das Nahversorgungszentrum Mank wird von einer Manker Betreiberfirma umgesetzt, die aus Baumeister Franz Zöchbauer und Kurt Zehetner besteht. "Wir freuen uns über die Manker Lösung", erklärt Stadtrat und Stadtmarketing-Obmann Hannes Zimola. Mit dem bisherigen Betreiber gibt es bestes Einvernehmen - eine Übergabe des Projektes nach der Gewerbeverhandlung und weitere Mithilfe wurden vereinbart. Bei der Umsetzung ab November dieses Jahres sollen die Manker Firmen verstärkt eingebunden werden. Ziel ist die Fertigstellung im September 2011, das Investitionsvolumen beträgt 3,5 Mio. Euro. "Mit dem Nahversorgungszentrum haben wir eine Jahrhundertchance für Mank genutzt - es ist das Ergebnis konsequenter Zusammenarbeit von Stadtmarketing und Stadtgemeinde", so Bürgermeister Martin Leonhardsberger.

Neben dem SPAR-Markt stehen auch die Musikschule, der R&K Fotoshop und der Zahnarzt als Mieter fest. Mit weiteren Branchen wie Gastronomie, Bekleidung, Sportartikel und Schuhe laufen die Verhandlungen. "Ziel ist ein möglichst abwechslungsreiches Angebot", so Zimola.



## Neuer Postpartner R&K ab Ende November

R&K Foto wird sein Angebot im Nahversorgungszentrum um einen Copyshop erweitern und ab Ende November auch der neue Postpartner sein. "Neben den Briefen, Paketen und Nachsendeaufträgen sind auch einfache Finanzdienstleistungen beim Postpartner wie Sparbuch, Gehaltskonto möglich. Für Darlehen gibt es mobile Finanzberater", erklärt ein Sprecher der Post. Das Brief-Post- und Bankgeheimnis bleibt dabei gewahrt.

*Auf dem Foto v. l.: BGM Martin Leonhardsberger, StR Hannes Zimola, Susanne Strohmeier von R&K Fotoshop, Kurt Zehetner, Bmst. Franz Zöchbauer*

# Aus dem Gemeinderat ...

Rückblick auf die 4. Gemeinderatssitzung am 10. September 2010

## Nahversorgungszentrum mit Manker Betreiber

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurde die Vereinbarung der Stadtgemeinde zur Errichtung des Nahversorgungszentrums mit einem Manker Betreiber beschlossen. Während die bisherige Firma PlanPro noch die Abwicklung der Behördenverfahren macht, ist die Umsetzung durch ein Manker Konsortium geplant - Bmst. Franz Zöchbauer und Ing. Kurt Zehetner. "Nach der positiven Durchführung der Gewerbeverhandlung kann das Projekt noch heuer begonnen werden", so BGM Martin Leonhardsberger.



Einigung mit den neuen Betreibern gab es auch für die Einmietung der Musikschule im Obergeschoss. "An einem möglichst vielfältigen Angebot an Geschäften im Nahversorgungszentrum wird derzeit gearbeitet - mehr als die Hälfte ist bereits vermietet", so STR Hannes Zimola. Von der Umsetzung des Projektes hängt auch die Übersiedlung des Vereinsdepots ab. Verlaufen die Grundstücksverhandlungen erfolgreich, könnte die Halle noch zum Jahresende errichtet werden. Ein Übergangsquartier für die Vereine wurde bereits organisiert.

## Ausschuss Vereinshaus und Sportanlagen

Stadtrat Wolfgang Ammerer ist zum neuen USC-Obmann gewählt worden und hat zur Vermeidung von Interessenskonflikten seine Mitgliedschaft im Ausschuss zurückgelegt. Da keine Nachbesetzung stattfindet, wurde die Mitgliederzahl im Ausschuss auf 10 reduziert.

Ausschuss-Obmann Stadtrat Karl Kalteis präsentierte den aktuellen Stand der Gespräche und Verhandlungen zum Thema Vereinshaus und Sportplatz.

Bürgermeister Leonhardsberger stellte klar, dass der TIPS-Medienbericht über die Sportanlage ohne sein Wissen und seine Zustimmung erschienen ist. Die laufende Projektarbeit wird durch den Bericht gefährdet.

## 2 Baugründe verkauft

In der Schlossgasse und in der Maidengasse wurde je eine Bauparzelle verkauft. In der Schlossgasse ist damit nur mehr eine Parzelle frei, in der Maidengasse stehen noch 11 Grundstücke zur Verfügung. Im neuen Siedlungsgebiet Schlossgasse II sind bereits zwei von 18 Parzellen bebaut. Die Grundverkäufe im heurigen Jahr haben um 176.000 Euro mehr ausgemacht als budgetiert - dies wurde im Nachtragsvoranschlag beschlossen.

## Straßenbau - aktueller Stand

Die Ortsdurchfahrt Strannersdorf ist mittlerweile fertig gestellt. Mit Genehmigung des Landeshauptmanns hat die Straßenmeisterei die Arbeitsleistung durchgeführt, die Materialkosten für die Nebenanlagen betragen laut Land Nö ca. 5.000 Euro.

Die Endabrechnung der Berggasse hat eine Summe von 162.000 Euro ergeben, bereits im Vorjahr wurde die Maidengasse mit 202.000 Euro abgerechnet und die im Herbst geplante Radbrücke beim Beserlpark schlägt sich mit 21.000 Euro zu Buche. Die Mehrkosten von 91.000 im Straßenbau werden im Budget größtenteils mit einem Überschuss aus dem Vorjahr abgedeckt.



Foto: Asphaltierung Ortsdurchfahrt Strannersdorf

## Betreutes Wohnen im Caritas-Wohnhaus ist gestartet

Für die Umsetzung des Bauvorhabens "betreutes Wohnen im Caritas-Wohnhaus" wurde mit der Caritas der Diözese St. Pölten ein Erfüllungsgehilfenvertrag abgeschlossen. Die Caritas übernimmt die Errichtung des Gebäudes im Auftrag der Stadtgemeinde und der Wert des Gebäudes wird als Mietvorauszahlung herangezogen.



Foto: Beginn der Arbeiten im Caritas-Wohnhaus

## Beschlüsse gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

Die Güterwegprojekte "Orthof" in Fohra und "Halbwachs" in Groß Aigen sind abgeschlossen und vermessen. Ebenso die Reduktion des Umkehrplatzes bei Fam. Zuser und Osinger in der Schlossgasse. Die grundbücherliche Durchführung gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz wurde vom Gemeinderat beschlossen.

## Aus dem Stadtrat ...

**Rückblick auf die 3. Stadtratssitzung am 31. August 2010**

### **Klimaschutz-Wohnbauförderungen vergeben**

An 9 Bewerber wurden Klimaschutz-Wohnbauförderungen in der Höhe von 3.504 Euro vergeben. Unterstützt wurden Wärmedämm-Maßnahmen, Holzheizungen, Photovoltaikanlagen und Solaranlagen.

### **Malerarbeiten in der Volksschule vergeben**

Rechtzeitig vor Schulbeginn wurden die 4 Klassen im Erdgeschoss der Volksschule ausgemalt, ebenso die Umkleideräume im Turnsaal. Die Vergabe erfolgte an den Billigstbieter, die Fa. Bodner aus Mank. Ein zusätzlicher Tisch für das Lehrerzimmer wurde bei der Fa. Garschall angekauft.

### **Vermessungsplan für Hauszufahrt Haas in Busendorf**

Die Vermessungsarbeiten für die neue Hauszufahrt der Familie Haas in Busendorf wurde an das Büro Jonke&Kochberger aus Melk um 1.517,75 Euro vergeben.

### **Förderungen für Kanalgenossenschaften vergeben**

Die Abwassergenossenschaft Wies-Hagberg erhält für ihr 40-Einwohnerwerte-Projekt 2.000 Euro Förderung, die Genossenschaft "Obere Wies" erhält 1.250 Euro für 25 Einwohnerwerte.

### **Ankauf Motormäher für Rückhaltebecken**

Für die Pflege der Rückhaltebecken wurden zahlreiche Möglichkeiten geprüft. Als sinnvollste Variante hat sich der Ankauf eines Motormähers herauskristallisiert. Kanal-Ausschuss-Obmann Stadtrat Wolfgang Ammerer hat die Preisverhandlungen geführt. Im Stadtrat wurde mehrheitlich für den Ankauf eines Motormähers der Marke "Reform" mit 20 PS Leistung, Zwillingsbereifung und 120 cm breitem Mulcher beim SteyrCenter NÖ West entschieden. Die Investition beträgt 14.083 Euro.

### **Vergabe Kanal- und Wasseranschluss**

Die Vergabe der Planungsleistungen für die Errichtung des Kanal- und Wasseranschlusses für das betreute Wohnen hinter dem Landespensionistenheim wurde an das Ingenieurbüro Groissmaier aus St. Pölten zu denselben Konditionen wie die Siedlungserweiterung Schlossgasse II vergeben. Das Projekt ist bereits wasserrechtlich bewilligt. Der Bau der Leitungen ist gleich im März vorgesehen, da der Bau des 1. Bauabschnittes mit 14 betreuten Wohnungen im April 2011 startet.

## Rückhaltebeckenreihe am Hagberg fertiggestellt

**Nach dem letzten großen Hochwasser im Juni 2008 wurde der Bau der Rückhaltebeckenreihe am Hagberg beschlossen und um 250.000 Euro umgesetzt.**

Um dieses Projekt durchführen zu können, wurden seitens der Gemeinde von der Familie Hiesberger 9.000 m<sup>2</sup> Grund angekauft und bereits im April 2009 erfolgte der Spatenstich, wobei das Bauvorhaben in zwei Abschnitte unterteilt wurde. Durch die Unterstützung des Landes Niederösterreich konnte der Bau so kurzfristig umgesetzt werden, etwa die Hälfte der Kosten wurden gefördert. Der Hochwasserschutz, der für ein 100-jähriges Ereignis ausgelegt ist, hat ein Fassungsvermögen von 3 900 m<sup>3</sup>. Die Pflege der Beckenreihe erfolgt durch die Arbeiter der Stadtgemeinde Mank.



Foto: Andreas Datzinger und Othmar Kral (Fa. Radlegger und Kral), Wolfgang Ammerer, Martin Sommer, Vizebürgermeister Franz Kaufmann, Franz Hiesberger, Anton Hikade, Sylvia Lessiak, Gerhard Zeiss, Gottfried und Petra Hiesberger, Johannes Eder, Gerhard Karner, Sebastian Kerschner, Herbert Zierlich, Bürgermeister Martin Leonhardsberger, Karl Schweighofer (Fa. Schweighofer Bau)



Foto: Der neue Motormäher im Einsatz bei der Beckenreihe am Hagberg mit Gemeindearbeiter Hannes Fellner

## Betreutes Wohnen aktueller Stand

### **Baubeginn April 2011 - Fertigstellung im Herbst 2012**

Beim Termin mit der Wohnbaugenossenschaft "GEDESAG" am 8. September in Krems konnten BGM Martin Leonhardsberger und STR Karl Kalteis den Fahrplan für das betreute Wohnen in Mank fixieren. Derzeit wird der Einreichplan fertig gestellt, die Bauverhandlung ist für Ende Oktober terminiert. Über die Wintermonate soll die Ausschreibung erfolgen, sodass der Spatenstich im Frühjahr stattfinden kann. Der Bau des 1. Abschnitts mit 14 Wohnungen soll im April 2011 beginnen und wird im Herbst 2012 fertig sein.

### **Infoabend im März**

Ein entsprechender Infoabend mit Wohnungspreisen und Fördermöglichkeiten ist im März 2011 geplant. "Die Nachfrage ist sehr gut - derzeit haben wir 16 Interessenten", freut sich BGM Martin Leonhardsberger.

## Hubertuskapelle erhielt ein neues Kupferdach

32 Jahre lang war die Hubertuskapelle mit Holzschindeln gedeckt, die leider jetzt morsch und brüchig wurden. Manker Firmen, Private und die Stadtgemeinde stellten sich als Sponsoren für ein neues Kupferdach zur Verfügung.



Vor der Hubertuskapelle auf dem Foto v.l.: Karl Ebletzbichler, Josef Gastecker, Anton Brenner, Peter Reich-Rohrwig, Robert Kerschner, Otmar Garschall, Alfons Pitterle, Dietmar Schöner, BGM Martin Leonhardsberger



### Radlerin des Monats August 2010 Hildegard Gruber



### Radlerin des Monats September 2010 Monika Mondl

Wir gratulieren zu Manker Wertscheinen im Wert von 30 Euro!

## Gratulation zum Hunderter!



Vertreter der Stadtgemeinde gratulierten Frau Elisabeth Imgrund zu ihrem 100sten Geburtstag!

Foto: v.l. Josef Herr, Vize-BGM Franz Kaufmann, Dir. Gerhard Dittinger, Elisabeth Imgrund, BGM Martin Leonhardsberger, GR Herbert Zierlich

Im Rahmen der Initiative Mank.Sozial stellen wir die Sozialeinrichtungen in Mank vor. Täglich wird hier wertvolle Arbeit für unsere Mitmenschen geleistet.

## Marienheim Landespflegeheim Mank

Seit 1995 besteht das neu gebaute Pflegeheim in Mank unter der Leitung von Gerhard Dittinger. Rund 100 MitarbeiterInnen sorgen in 3 Abteilungen (Pflegeabteilung, Wohnteil und Betreuungsstation) für das Wohl der BewohnerInnen. Das Haus mit 90 Zimmern bietet 115 Menschen ein Zuhause.



Um den Alltag für die Senioren möglichst abwechslungsreich zu gestalten werden immer wieder Feiern, z. B. Faschingsfeier, Sonnwendfeier, Adventfeier sowie Ausflüge veranstaltet. An den Vormittagen und Nachmittagen werden verschiedene Aktivitäten angeboten, welche Gedächtnis und Geschicklichkeit trainieren sollen, wie z. B. Bingo spielen, Ringe werfen.

Bei Bedarf kann eine Kurzzeitpflege, max. 6 Wochen im Jahr, in Anspruch genommen werden. Außerdem wird Tagespflege angeboten, wo der/die zu Betreuende tagsüber ins Heim gebracht werden kann.

Neben Beschäftigungs-, Therapie- und Behandlungsräumen gibt es einen Friseur im Haus, eine Heimkapelle und das Marienheim-Cafe.

Im Zuge des Aktionstages für die Landespflegeheime wurde am Samstag, 11. September 2010 das 15. Jahresfest mit BewohnerInnen, Angehörigen, MitarbeiterInnen und Freunden in Mank gefeiert.



## Volkshochschule Mank

Das Herbstsemester der Volkshochschule Mank ist bereits angelaufen. Rund 35 Kurse werden angeboten, das gesamte Kursangebot finden Sie im Internet unter [www.mank.at](http://www.mank.at). Programmhefte sind noch im Gemeindeamt erhältlich.

Infos und Anmeldungen bei der Stadtgemeinde Mank, Tel. 02755/2282 (Roswitha Rosenberger).



### Folgende Kurse starten demnächst:

PC-Grundkurs für Einsteiger/innen  
ab Mittwoch, 6. Oktober, 19.00 - 21.30 Uhr (8x)

Fotobearbeitung  
ab Donnerstag, 14. Oktober, 19.00 - 21.30 Uhr (2x)

Power Point  
ab Freitag, 5. November, 19.00 - 21.30 Uhr (2x)

Excel 1 für Anfänger  
ab Montag, 8. November, 19.00 - 21.30 Uhr (4x)

Westliches Feng Shui  
ab Donnerstag, 7. Oktober, 19.00 - 20.30 Uhr (5x)

Karate für Kinder von 9 bis 12 Jahren  
ab Dienstag, 5. Oktober, 19.00 - 20.30 Uhr für Anfänger  
ab Mittwoch, 13. Oktober, 17.30 - 18.45 für Fortgeschrittene



Foto: Kursleiter Anton Riedl mit Karategruppe

Starker Beckenboden durch Bauchtanz  
ab Freitag, 8. Oktober, 19.00 - 20.15 Uhr (8x)

Wohlfühl-Seminar - Frauen Workshop  
Samstag, 9. Oktober, 15.00 - 18.00 Uhr (1x)

Die 5 Elemente der Traditionellen Chinesischen Medizin  
Vortrag  
Montag, 11. Oktober, 19.30 Uhr

Mit gesunder Ernährung zum Wohlfühlgewicht  
ab Mittwoch, 20. Oktober, 18.30 - 20.30 Uhr (6x)

Farbtypberatung  
Mittwoch, 13. Oktober, 18.30 Uhr (1x)

Vini-Yoga für einen starken Rücken  
ab Donnerstag, 4. November, 19.00 - 20.30 Uhr (5x)

Qi Gong - Niere  
ab Mittwoch, 3. November, 19.00 - 20.30 Uhr (5x)

## Zwei Kleinkläranlagen - Schmidbach und Pölla-Gries - gingen in Betrieb

Am 3. September feierte die Abwassergenossenschaft Schmidbach die Fertigstellung ihres Kanalprojektes. Knapp 2 km Kanal wurden verlegt und 16 Häuser angeschlossen. "Seit fast einem Jahr sind wir in Betrieb", freute sich Obmann Hannes Wieseneder über das gelungene Projekt. Ein Schmuckstück ist auch das Betriebsgebäude, das von den Genossenschaftsmitgliedern gestaltet wurde.

Am 4. September wurde die Kleinkläranlage Pölla-Gries ebenfalls in feierlichem Rahmen ihrer Bestimmung übergeben. Hier wurden ebenfalls 16 Objekte angeschlossen, 1,2 km Kanal wurden verlegt. "Für die Gemeinschaft war dieses Projekt enorm wichtig. Der Zusammenhalt ist dadurch enorm gestiegen", betonte Obmann Anton Schrittwieser.

"Der Kanal ist eine große Herausforderung für eine Ortschaft und diese wurde von beiden Genossenschaften sehr gut gemeistert", lobte BGM Martin Leonhardsberger.



Foto Abwassergenossenschaft Schmidbach: v.l. Kassier Alfred Labenbacher, Obmann Hannes Wieseneder, Schriftführerin Rosemarie Brantner, Obmann-Stv. Engelbert Kern und Klärwärter Karl Pfeiffer



Foto Abwassergenossenschaft Pölla-Gries: v.l. BGM Martin Leonhardsberger, Klärwärter Hannes Hiesberger, Klärwärter Karl Strohmeier, Rosemarie Dörfelmayer, Planer Josef Kozisnik, Obmann Anton Schrittwieser

### Ergänzung Bericht Mahnmahl Dorna in der letzten Ausgabe der BGM Info:

**Firma Anderle Leopold, Leopoldine Koppatz GesmbH - Kaufhaus hat die Errichtung des Mahnmahls in Dorna ebenfalls unterstützt.**

## Wiesmüller-Ausstellung in Mank von 30. Oktober bis 6. November 2010

Im Rahmen der Kulturinitiative "Manker Herbstfarben" wird am 30. Oktober um 19.00 Uhr die feierliche Eröffnung einer großen Hans-Wiesmüller-Ausstellung stattfinden.



Mit dieser Ausstellung kommt Kulturstadtrat Otmar Garschall einem oft geäußerten Wunsch vieler Manker gerne nach. Unterstützt wird er dabei von einem hochkarätigen Personenkomitee bestehend aus: Marianne Lindlbauer, Kurt Mondl, Leopold Eigenthaler, Manfred Vefiska, Karl Schagerl sen., Gerhard Zeiss, Karl Frühauf und Wolfgang Ammerer. Die Vorbereitungen laufen schon seit einigen Wochen. Die Recherchen brachten wertvolle Bild- und Tonaufzeichnungen aus der Ära Wiesmüller zu Tage. Bisher wurden alleine aus dem Bereich Mank an die 50 Gemälde dokumentiert und digital erfasst. Die fotografierten Gemälde werden in einer Broschüre abgedruckt. Besonders erfreut zeigt sich Otmar Garschall über die tolle Mithilfe und das hohe Vertrauen der Gemälde-Eigentümer und die großartige Unterstützung durch die Enkelkinder von Hans Wiesmüller. Mit dieser Ausstellung soll ein großer Künstler geehrt werden, der sowohl als Maler und auch als Chorleiter herausragende Werke geschaffen hat.

**Die Ausstellung findet im Foyer 1. Stock des Rathauses statt und bleibt bis zum 6. November geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



### NÖ Tage der offenen Ateliers 2010 16. und 17. Oktober 2010

"Kunst auf Glas" - Eder Margarete, Großaigen 14

"Kunst aus der Bergmühle" - Marlene Haas, Hörgstberg 6  
Vernissage: 15. Oktober 2010 - 19 Uhr

## Manker Ferienspiel erfolgreich abgeschlossen

Das 14. Manker Ferienspiel ging am Freitag, dem 1. September 2010 mit dem Abschlussfest bei der Freiwilligen Feuerwehr zu Ende. Rund 80 Kinder kamen ins Feuerwehrhaus. Es gab wieder viele tolle Preise.

"520 Kinder nahmen heuer insgesamt am Ferienspiel teil", freute sich StR Walter Wieser.

Die fleißigsten Teilnehmer waren heuer Diana Leipold, Laura Schickinger, Emily Groiss und Fabian Renner mit den häufigsten Besuchen.



## Jahrgang 1992 gemustert!

23 Burschen des Jahrganges 1992 waren am 19. Juli bei der Musterung. Beim traditionellen Empfang der Stadtgemeinde und des ÖKB im Gasthaus Schrittwieser gab es Speis und Trank für die "frisch Gemusterten". Im Anschluss zogen die Jungs durch die Stadt, der Reinerlös dieser Aktion wird traditionell für einen guten Zweck verwendet.

Auf dem Foto, 1. Reihe: Wolfgang Hausmann, Roman Kögl, Werner Mayer, Christoph Brantner, Tobias Perger, Christoph Berger, Robert Hiesberger, Stefan Reitter; 2. Reihe: BGM Martin Leonhardsberger, ÖKB Gerhard Zeiss (ÖKB), Bernhard Bauer, Mario Gastecker, Thomas Ziegelwagner, Philipp Heher, Lukas Auer, Patrik Angelo, Andreas Bernhuber, Karl Maier, David Bandion, Thomas Scheibelhofer, Dominik Miedler, Günter Janker, Stefan Reiter, Dominik Wolf, Josef Prischink (ÖKB), Christopher Haas



## 2. Platz für Manker Blumenschmuck

Im Rahmen der 42. Aktion "Blühendes NÖ" der NÖ Landwirtschaftskammer erreichte Mank den 2. Platz im Mostviertel in der Kategorie 800 bis 3.000 Einwohner und ist damit beste Gemeinde im Bezirk.



Sorgen dafür, dass Mank aufblüht: Foto: v.l. Hannes und Leopold Feller, Karin Gasser, StR Otmar Garschall, Pfarrer Wolfgang Reisenhofer mit Hund Gipsy und Ernst Leonhardsberger.

Nur Stephanshart siegte vor Mank, die Pielachtaler Gemeinde Rabenstein belegte hinter den Mankern den 3. Rang. "Der 2. Platz ist eine Bestätigung unserer Bemühungen um das Ortsbild", freut sich BGM Martin Leonhardsberger. Nach einem 5. und einem 3. Platz in den Vorjahren zeigt der 2. Rang die aufsteigende Tendenz in Mank. Neben der Zusammenarbeit der Gemeinde und der Pfarre bei den Blumen entlang der Kirchenmauer wurden auch viele öffentliche Grünflächen entlang der Straßen nach "Natur-im-Garten" Kriterien gestaltet.

## Änderung des NÖ Wohnungsförderungsgesetzes

Für ab 1. Jänner 2011 fertig gestellte Wohnungen kann keine Grundsteuerbefreiung mehr gewährt werden. Aufrechte Befreiungen bleiben jedoch in Geltung und enden mit Zeitablauf.

## Mehr als 50 Formulare ONLINE

Als neueste Erweiterung unserer Gemeindehomepage finden Sie gesammelt über 50 Formulare von Land NÖ, help.gv.at, Sozialversicherungen, Bundesministerium für Finanzen, Gemeindeverband Melk und unserer Gemeinde. Ob Wasserzählerablesung, Autowrackentsorgung, Wohnzuschuss, die jeweiligen Formulare werden direkt an den zuständigen Sachbearbeiter gesendet und somit wird eine schnellere Bearbeitung gewährleistet.

### Vermeidung von Hundekot auf öffentlichen Plätzen und Straßen

Um unsere öffentlichen Plätze und Straßen sauber zu halten, möchten wir die Hundebesitzer auf die Beseitigung von Hundekot hinweisen. Hundekotsackerl sind im Gemeindeamt gratis erhältlich.

## Blumenschmuckaktion 2010

Seit Jahren wird von der Gemeinde auch der private Blumenschmuck an den Häusern gefördert und ausgezeichnet: "Mank soll weiter aufblühen - die schönsten Häuser wurden auch heuer wieder im Rahmen des Michaeli-Kirtages prämiert", erklärt Stadtrat Otmar Garschall. Die Jury, bestehend aus Erika Osinger, Renate Haag, StR Otmar Garschall und Roman Lechner, hat folgende blumengeschmückte Häuser in Mank ausgewählt:

### Siedlungshäuser:

1. Familie Dollfuß, Mariengasse 16
1. Familie Löschenbrand, Feldgasse 2
2. Familie Hiesberger, Neugasse 3
3. Familie Labenbacher, Neugasse 6

### Sonderpreis für außerordentliche Verdienste im Rahmen der Blumenschmuckaktion:

Familie Rabl, Dr. Leichtfried-Gasse 8/4/6

### Landhäuser:

1. Familie Zeiss, Lehen 7
2. Familie Pflügler, Loitsbach 7
3. Familie Hirner, Fohra 2
3. Familie Bischof, Poppendorf 10



Foto: v.l. Leopoldine Pflügler, Aneta Hirner, StR Otmar Garschall und Roswitha Gastecker bei der Blumenschmuck-Prämierung.

## Tierbedarf Langeneder eröffnet Geschäftslokal

HAPPY PET - Tierbedarf Langeneder hat am Freitag, 24. September, in Mank neu eröffnet. BGM Martin Leonhardsberger und Vertreter der Stadtgemeinde Mank gratulierten zur Geschäftseröffnung. Futter und Zubehör für Hund, Katze & Co sind im neuen Geschäftslokal in Pölla 8 erhältlich.



Auf dem Foto v.l.: GR Gerhard Karner, Markus und Elke Langeneder, Wirtschaftsbundobmann GR Walter Steinwanger, StR Hannes Zimola, BGM Martin Leonhardsberger

# Aus den Schulen ...

## Aktivitäten der HS Mank

178 SchülerInnen besuchen derzeit die Hauptschule Mank.

Folgende Aktivitäten und Projekte stehen für das Schuljahr 2010/11 auf dem Programm:

Englisch Summer School - August 2010, auch für 2011 geplant

Gewaltprävention für die 4. Klassen - Polizei - Oktober

Berufsinformations-Veranstaltungen - für die 3. und 4. Klassen - Oktober bis Jänner

Bewerbungsseminar für die 4. Klassen - Jänner

Englisch-Intensivwoche für die 4. Klassen durch das BIKU-Lerninstitut - Jänner

Projektwoche der 2. Klassen - September

Wintersportwoche der 3. Klassen - Jänner

Schitage der 1. Klassen - März

Bunter Abend der Hauptschule im Festsaal - Mai

Teilnahme an Lauf u. Volleyball Wettbewerben

## Poly Mank-Melk startet mit neuer Homepage in das neue Schuljahr



Foto von links: Schulobmann BGM Martin Leonhardsberger, Direktor Rudolf Schuhmacher, GVV Homepagegestalter Roland Mühlbacher

Mit dem neuen Internetauftritt [www.poly-mank-melk.at](http://www.poly-mank-melk.at) startet die Polytechnische Schule Mank-Melk in das neue Schuljahr. Neben allgemeinen Infos rund um die Schule mit den acht Fachbereichen, findet man auch laufende News, Anmeldeformulare und aktuelle Termine. Als zusätzlichen Service findet sich auch die Lehrstellenbörse: Betriebe können freie Lehrstellen schnell an die künftigen Lehrlinge des Poly weitergeben.

"Ziel war es eine informative und pfiffige Lösung für Schüler, Lehrer und Eltern umzusetzen", erklärt Direktor Rudolf Schuhmacher. Die Programmierung erfolgte durch GVV Melk, wobei dasselbe Redaktionssystem verwendet wird wie für die Gemeinden des Bezirkes-Barrierfreiheit inkludiert. "Die Homepage ist so modern wie unsere Schule", freut sich auch Schulobmann Martin Leonhardsberger über die gelungene Lösung.

### Start mit vier Klassen

Das erste Schuljahr in der neuen Konstellation Mank-Melk ist sehr gut verlaufen. Die Zusammenarbeit der beiden Standorte und der Schülertransport an den Fachbereichstagen funktioniert problemlos. "Sowohl von Schülern, Lehrern und Betrieben erhalten wir sehr positive Rückmeldungen", bestätigt Direktor Schuhmacher.

## Informationen der VS Mank

Im neuen Schuljahr 2010/11 begannen 54 SchülerInnen an unserer Volksschule und wurden in zwei erste Klassen und eine Vorschulklasse eingeteilt. 158 Schülerinnen und Schüler besuchen zurzeit die Volksschule. Es werden heuer 9 Klassen geführt und 15 Lehrkräfte unterrichten.

Neben den Freigegegenständen "Schulspiel" sowie "Ernährung und Haushalt" werden heuer wieder in den 3. und 4. Klassen "Englisch" als Zusatzstunde und "Tanz und Musik" für unsere Schüler durchgeführt.

### Schuleinschreibung für das nächste Schuljahr

**Montag, 18. Oktober 2010 bis einschließlich**

**Donnerstag, 21. Oktober 2010, 8.00 bis 11.30 Uhr**

Eine Bitte an alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder mit dem Auto abholen:

**Bitte die Busbucht freihalten!**

Wir Lehrer freuen uns auf dieses neue Schuljahr und laden alle Interessierten ein, unsere Aktivitäten mit zu tragen und zu besuchen.

## Dank an Schülerlotsen

Schon vor den Sommerferien bedankte sich der Elternverein Mank-Kirnberg-Textingtal für die freiwillige und unentgeltliche Arbeit der Schülerlotsen mit einem gemeinsamen Abendessen und einer kleinen Aufmerksamkeit.

Jeden Morgen, bei jedem Wind und Wetter sichern Karl Zellhofer, Johann Zöchling, Leopold Thür, Leopold Rubitzko, Eduard Gric, Franz Buresch und Karl Angerer während der Schulzeit den Fußgängerübergang vor der Hauptschule. Herr Angerer sichert noch zusätzlich den Übergang an der Kreuzung Friedhofweg. Unterstützt werden die Herren seit Ende des vergangenen Schuljahres von Gertrude Stiefsohn.

Wir suchen sehr dringend weitere freiwillige Personen für diese verantwortungsvolle Aufgabe. Falls Sie, liebe Mankerin, lieber Manker, Interesse haben, melden Sie sich bitte beim Elternverein. Ansprechpersonen sind Herta Sandler (0664/4159249) und Friedrich Leonhardsberger (0680/1217008).

**Herzlichen Dank im Namen aller Eltern und Kinder.**



Foto: Franz Buresch, EV-Obfrau Herta Sandler, Karl Angerer, Gertrude Stiefsohn, Leopold Thür, Karl Zellhofer, Leopold Rubitzko, Johann Zöchling

## Unsere Taferlklassler



### 1a Klasse mit Klassenlehrerin VOL Elfriede Fuchs

1. R. v. I.: Schall Clara, Leopold Diana, Fuchs Hannah, Streimelweger Alexander, Groiss Fabian
2. R. v. I.: Gutaj Agnesa, Lechner Viktoria, Winter Robin, Winter Matteo, Lechner David, Posch Jonas
3. R. v. I.: Fahrngruber Sarah, Fohrafellner Lara, Karner Justin, Berger Christian, Thanner Simone, Maier Tobias, Tötzl Kilian, Platek Amelia  
nicht im Bild Staudinger Markus



### 1b Klasse mit Klassenlehrerin VOL Martina Punz

- 1.R.v.II.: Sollböck Adrian, Halbwachs Manuel, Konradt Emanuel, Sorian Sarah, Fuchs Franz, Azevedo Giulia
- 2.R.v.II.: Renner Fabian, Lahu Brendon, Karner Mirjam, Schoderböck Leonie, Frühauf Alina, Zuser Magdalena, Schagerl Valerie
- 3.R.v.II.: Salzmann Simon, Waxenecker Gregor, Lucic Gabriel, Baumann Arthur, Kalteis Marie, Mosch Julian, Wech Lena, Wittmann Valentin

## Radio NÖ Fröh-schoppen in Mank

Eine gelungene Übertragung des Radio NÖ Fröh-schoppens in Mank fand am Sonntag, dem 5. September, statt. Unter der Moderation von Hannes Wolfsbauer wurden folgende Einrichtungen vorgestellt: die Stadtgemeinde und ihre Highlights von BGM Martin Leonhardsberger, die Stadtkapelle von Obmann Herbert Permoser, das Soleaerium von Obfrau Leopoldine Fuchs, Glasmalerei Margarete Eder, der Pilgerweg St. Pölten - Mank von Pfarrer Wolfgang Reisenhofer sowie der Bauernladen von Theresia Frühauf. Musikalisch begleitet wurde der Fröh-schoppen von der Stadtkapelle Mank und den Mostviertler Blechmusikanten.

Das Echo auf den Fröh-schoppen war groß und eine gute Werbung für Mank. Zahlreiche Anfragen zum Soleaerium gingen an den kommenden Tagen im Gemein-deamt ein.



Auf dem Foto v.l.n.r.: BGM Martin Leonhardsberger, Margarete Eder, Hannes Wolfsbauer, Leopoldine Fuchs, Pfarrer Wolfgang Reisenhofer, Theresia Frühauf, Herbert Permoser

## Verkehrs-anbindung für die Region Hoch6

Mit einer Resolution für eine verbesserte Verkehrs-anbindung der Kleinregion wendeten sich die 6 Gemeinden Texing, Kimberg, Kilb, Mank, Hürm und Bischofstetten an LR Johann Heuras.



Foto: v.l. BGM Reihard Hager, Regions-sprecher BGM Martin Leonhardsberger, LR Johann Heuras, BGM Manfred Roithner

## Landjugend Mank vollendete die Gartenpläne im Kindergarten

Nach dem Projektmarathon im Vorjahr fand sich die Landjugend Mank am Samstag, dem 18. September, noch einmal im Kindergarten ein und sorgte im Garten für den letzten Schliff. Der Trampelpfad wurde erweitert, das Trampolin eingesetzt, sowie das Labyrinth bepflanzt. 10 fleißige Helferinnen und Helfer der Landjugend sowie die Damen vom Kindergarten freuten sich über die gelungenen Arbeiten.



Foto stehend: Erich Lechner, Martin Hackl, Ernst Leonhardsberger, Roman Lechner, Bettina Haas, Bernhard Trimmel, Renate Wieser; knieend: Bernadette und Margarethe Kropf, Matthias Kaufmann

## Neuwahl bei der Volkstanzgruppe

Einen Wechsel an der Führung brachten die Neuwahlen der Volkstanzgruppe Mank. Sandra Deix und Thomas Klausner legten ihre Funktion, nach 6 erfolgreichen Jahren, als Leitung zurück. Daniela Emsenhuber und Markus Waxenegger werden in Zukunft die Geschicke der Volkstanzgruppe leiten. Als ihre Stellvertreter fungieren Petra Grenl und Roman Lechner. Die neue Leitung freut sich auf erfolgreiche Jahre.



## WM-Silber für Michael Podolak

Bei der Weltmeisterschaft in München konnte die Österreichische Mannschaft (mit unserem allseits bekannten Michael Podolak) die Silbermedaille erobern. Sie mussten sich nur der Mannschaft aus GB um einen einzigen Ring geschlagen geben.



Um die Leistung dieser 3 Schützen besser einschätzen zu können ein paar Punkte:

- Sie waren nur 3 Ringe hinter dem Weltrekord, den die Schweden seit 2006 halten.
- Den Österreichischen Rekord, der seit 2001 besteht, haben sie um 5 Ringe richtiggehend pulverisiert.
- Diese Disziplin hat vor einiger Zeit sogar für die einzige österreichische Goldmedaille bei einer Olympiade gesorgt.

## Neues Volleyballnetz



Die Sportunion Mank spendete ein neues Netz für den Beachvolleyball-Platz. Im Namen der Jugendlichen und VolleyballerInnen sagen wir DANKE!



## 630 ÖKB Kameraden bei 140-Jahr-Feier des Stadtverbandes Mank

630 Kameradinnen und Kameraden mit 58 Fahnen feierten am Sonntag, 22. August 2010, das 140-jährige Bestandsjubiläum des Stadtverbandes Mank im Rahmen eines ÖKB Viertelstreffens.

Nach der Begrüßung durch Vizepräsident Augustin Hüdl wurde von Pfarrer Dekan Herbert Reisinger die Festmesse gelesen. Der Höhepunkt des Viertelstreffens war die Festansprache von NÖKB-Präsident Bgdr i. R. Franz Teszar, in der er zum 140-jährigen Bestandsjubiläum gratulierte und den Stadtverband Mank als Vorzeigeverein im NÖ Kameradschaftsbund hervorhob.

## Erfolgreiche Gewerbeschau 2010

Danke für die Teilnahme und vielfältige Produktpräsentation an alle ausstellenden Betriebe der Gemeinden Bischofstetten-Hürm-Kilb-Mank-Kirnberg-Textingtal-St.Leonhard/F.-Ruprechtshofen sowie an die Besucher der Gewerbeausstellung!



Foto der Ehrengäste von links: GGR Ing. Werner Gallistl (Ruprechtshofen), GGR Bernhard Zichtl, Vizebürgermeister Franz Lanzenlechner, Landtagsabgeordneter Bgm. Josef Jahrmann (Loosdorf), GGR Karlheinz Böhm, GGR Reinhard Bürgmayr-Posseith (Kilb), Vizebürgermeister Ronald Muhr (Kilb), Bürgermeister Ing. Reinhard Hager (Bischofstetten), GGR Gerhard Thir (Hürm), Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Dr. Andreas Nunzer (Melk), Regionsleiter Bgm. DI Martin Leonhardsberger (Mank), Vzbgm. Franz Kerschner (Kirnberg), Johannes Wippel und Thomas Schadner von der Ausstellerfirma SP Schadner

## Fotografieren Sie Ihr schön gestaltetes Haus

## Fassaden-Wettbewerb

Eine Region kann ganz wesentlich durch ihre Häuser geprägt sein. Sowohl Baustil als auch Farben können mit dazu beitragen, dass der Landstrich sein eigenes "Gesicht" trägt. Das mag vielleicht illusorisch klingen, ist aber in anderen Regionen Europas durchaus die Realität. Wir wollen die Farben der Regionen mehr und mehr spürbar machen.

Wir laden deshalb alle ein, die ihre Haus-Fassaden neu gestalten, beim 3. Fassaden-Wettbewerb mit zu machen. Dazu können auch jene mitmachen, deren Hausfassade schon neu gestaltet ist. Egal ob Häuslbauer, Haus- und Hofbesitzer oder Verantwortliche von privaten und öffentlichen Gebäuden.

### Wertung

Die Wertung erfolgt für private und gewerbliche Leistungen an der Fassade in vier Kategorien: Wohnhaus - Wohnhaus mit Holzfassade - Bauernhaus - Objektbau. Eine Expertenjury wird nach Ende des Wettbewerbes jeweils 3 Preise pro Kategorie ermitteln. Wertvolle Preise warten auf die Gewinner.

### Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme müssen alle Fotos auf Fotopapier entwickelt und mind. 13 x 19 cm groß - von Gebäuden, die sich in den Bezirken Amstetten, Melk, Scheibbs und der Statutarstadt Waidhofen/Ybbs (Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes) befinden - sein. Weiters muss ein Energieausweis beigelegt werden. Die eingesandten Fotos stehen dem Veranstalter bis mindestens 1 1/2 Jahre nach Wettbewerbsende für Ausstellungszwecke zur Verfügung. Der Wettbewerb wird unter Ausschluss des Rechtsweges durchgeführt.

### Ihre Fotos senden Sie bitte an:

Regionalmanagement Mostviertel  
Kennwort: Fassaden-Wettbewerb  
Mostviertelplatz 1  
A-3362 Öhling

Einsendeschluss: 31. Jänner 2011



## Erdöl - zu schade zum Verheizen Setzen wir auf Erneuerbare!

Im Rahmen des regionalen Energiekonzeptes entwickeln wir nun in den Energieschmieden konkrete Energieprojekte.



### Erdöl sollte kein Brennstoff sein

Erdöl ist ein wertvoller Rohstoff, ein chemischer Grundstoff für viele Produkte. Viel zu schade ist es, Erdöl nur zu verheizen, wo es doch dafür bereits genügend erneuerbare Alternativen gibt.

Unsere Gesellschaft wird Erdöl noch längere Zeit für die Industrie, für Kunststoffe und Medikamente, aber auch in der Mobilität brauchen. Der Rohstoff Erdöl ist daher zu schonen.

### Heizen mit Biomasse, Solarwärme & Co

Beim Heizen hingegen stehen uns schon heute ausgereifte und wirtschaftlich interessante Alternativen zur Verfügung: Pellets- und Holzheizungen, Fernwärme aus Biomasse, aber auch Solarwärme

und/oder Erdwärme. Zudem kann der Bedarf an Brennstoffen durch Dämmung der Gebäude auf einen Bruchteil verringert werden.

**Erdöl einfach nur zu verheizen ist daher nicht zukunftsfähig und wird mittel- bis langfristig auch nicht leistbar sein!**

### Heizkessel - versteckte Energiepotentiale

Ein verstecktes Energiesparpotential schlummert in den Heizkesseln. Da der Anteil der Heizanlagen mit fossilen Brennstoffen in unserer Gemeinde noch immer relativ hoch ist, gilt es diesen in Zukunft sukzessive zu verkleinern.

Vor allem Anlagen die älter als 20 Jahre sind, sollten auf erneuerbare Energieträger umgestellt werden. Durch einen neuen Heizkessel können Sie bis zu 40% an Energie einsparen.

**Mitmachen: [www.energie-schmiede.at](http://www.energie-schmiede.at)**

**Gestalten wir unsere Energiezukunft aktiv mit!**



# Manker Veranstaltungskalender

07.10	Start: Treffpunkt Tanz - 55plus Seniorentanz (Kneipp Aktiv-Club Mank)	Marienheim
10.10. 10 Uhr	100 Jahr-Feier Imkerverein Mank	Stadtsaal
13.10.	Fatimafeier	Pfarrkirche
15.10. 19 Uhr	Vernissage "Kunst aus der Bergmühle"	Hörgstberg 6
16.-17.10.	NÖ Tage der offenen Ateliers "Kunst aus der Bergmühle" - Marlene Haas "Kunst auf Glas" - Eder Margarete	Hörgstberg 6 Großaigen 14
16.-17.10.	Sketchabend "lachen ist erlaubt" Laienspielgruppe "fix & fertig"	GH Schrittwieser
17.10. 14 Uhr	Marterl-Radwanderung	Start: Pfarrheim
23.-24.10.	Sketchabend "lachen ist erlaubt" Laienspielgruppe "fix & fertig"	GH Schrittwieser
26.10.	Fitlauf und Fitmarsch der Sportunion Mank	Start: Tennisplatz
29.10. - 14.11.	Wildbrettage	GH Riedl-Schöner
29.10.	Bäuerinnenkabarett "Die Miststücke"	Stadtsaal
30.10. 19 Uhr	Eröffnung Wiesmüller-Ausstellung im Rahmen der "Manker Herbstfarben"	Stadtsaal
31.10. - 06.11.	Wiesmüller-Ausstellung	Stadtsaal
05.11. 19 Uhr	Candle & Wine	GH Riedl-Schöner
06.-07.11.	Pfarrkaffee	Pfarrkirche
07.11. ab 12 Uhr	Gansl & Jungwein	WH Beringer
12.11. ab 18.30 Uhr	Bockbieranstich	WH Beringer
12.-14.11. 9 - 18 Uhr	Weihnachtsausstellung "Schenken macht Freude"	Stadtsaal
13.11. ab 8 Uhr	Wintersportartikel- und Spieletauschbasar Elternverein Mank	Poly Mank
14.11. ab 12 Uhr	Gansl & Jungwein	WH Beringer
16.11. 14 Uhr	50+ Gemütlicher Nachmittag	Pfarrheim
20.11. 20.30 Uhr	Meena Cryle - Chris Fillmore & Band Musikfreunde Mank	WH Beringer
21.11. ab 12 Uhr	Gansl & Jungwein	WH Beringer
24.11. 20 Uhr	Diavortrag: Ausstieg in die Wildnis Leben und Überleben - 1 ½ Jahre in Alaska von Helmut und Doris Neubauer	Stadtsaal Pfarrheim
27.11. 9 - 21 Uhr 16 Uhr	Bethlehem-Markt Abendeinstimmung mit dem Chor mit vielen Gesichtern in der Pfarrkirche	Pfarrheim
28.11. 8 - 12 Uhr	Bethlehem Markt	Pfarrheim
28.11. ab 12 Uhr	Gansl & Jungwein	WH Beringer
03.12.	Candle & Wine	GH Riedl-Schöner
04.-08.12.	Pfandlessen	GH Riedl-Schöner
07.12.	Wildbuffet	GH Schrittwieser
11.12.	Adventmarkt und Manker Perchtenlauf	Rathausparkplatz
14.12.	Wildbuffet	GH Schrittwieser
24.12. 9 Uhr	Spiel und Spaß bei der Feuerwehr und Friedenslicht	Feuerwehrhaus
31.12. 15.30 Uhr	Altjahresblasen	Pfarrkirche
31.12.	Silvesterbuffet	GH Schrittwieser

## Sprechtage in Mank

### Sprechtage des Bürgermeisters:

jeden Freitag ab 14 Uhr im Gemeindeamt  
Bitte um tel. Voranmeldung - 02755/2282

### Sprechtage Bezirksgericht Melk

04. 10. 2010 von 9 - 11 Uhr  
18. 10. 2010 von 9 - 11 Uhr  
15. 11. 2010 von 9 - 11 Uhr  
Besprechungsraum d. Stadtgemeinde Mank  
Anfragen unter Tel.: 02752/52333-0

### Stadterneuerung - Bürotage in Mank

Jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr  
Voranmeldung unter 0676/5591924 oder  
ursula.brosen@dorf-stadterneuerung.at

### Caritas Hauskrankenpflege Sozialstation Mank

Montag und Donnerstag von 11 - 12 Uhr im Rathaus, 1. Stock  
Auskunft unter der Tel.: 02755/481 41

### Rat & Hilfe: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung

jeden Donnerstag ab 16 Uhr im Rathaus, 1. Stock  
Anmeldung unter 0681/10448010

### Mutterberatung

22. 10. 2010 um 8.30 Uhr  
26. 11. 2010 um 8.30 Uhr  
NÖ Landespendionsheim Mank

### Seniorenbund NÖ - Sprechtag

13. 10. 2010 von 11 - 12 Uhr  
im GH Beringer, Schulstraße 4  
Anmeldung unter 02742/9020 - 406



## Die unabsichtliche Entführung der Frau

### Elfriede Ott

Mo	4.10.	20.00 Uhr
Di	5.10.	20.00 Uhr
Fr	8.10.	18.00 Uhr
Sa	9.10.	17.30 u. 20.00 Uhr
So	10.10.	15.00 u. 17.30 Uhr
Mo	11.10.	20.00 Uhr
Di	12.10.	20.00 Uhr

## Babys

Fr	8.10.	20.30 Uhr
So	10.10.	20.00 Uhr
Mo	11.10.	18.00 Uhr

## Miniplex-Abofilm

## Das Konzert

Fr	15.10.	20.00 Uhr
Sa	16.10.	20.00 Uhr
So	17.10.	17.30 u. 20.00 Uhr
Mo	18.10.	20.00 Uhr
Di	19.10.	20.00 Uhr
Fr	22.10.	20.00 Uhr
Sa	23.10.	20.00 Uhr
So	24.10.	17.30 u. 20.00 Uhr
Mo	25.10.	20.00 Uhr
Di	26.10.	20.00 Uhr

## Cats & Dogs

### Die Rache der Kitty Kahlohr

Sa	16.10.	17.00 Uhr
So	17.10.	15.30 Uhr
Mo	18.10.	18.00 Uhr
Sa	23.10.	17.00 Uhr
So	24.10.	15.30 Uhr
Di	26.10.	16.00 Uhr

## Briefe an Julia

Fr	29.10.	18.00 Uhr
Sa	30.10.	18.00 Uhr
So	31.10.	20.00 Uhr
Mo	1.11.	17.45 Uhr
Di	2.11.	17.45 Uhr
Sa	6.11.	17.45 Uhr
Mo	8.11.	20.00 Uhr

## Der Atem des Himmels

Fr	29.10.	20.15 Uhr
Sa	30.10.	20.15 Uhr
So	31.10.	17.00 Uhr
Mo	1.11.	20.00 Uhr
Di	2.11.	20.00 Uhr
Fr	5.11.	17.45 Uhr
Sa	6.11.	20.15 Uhr
So	7.11.	17.00 Uhr
Di	9.11.	20.00 Uhr

## Gypsy Spirit:

### Harri Stojka - Eine Reise

Fr	5.11.	20.30 Uhr
So	7.11.	20.00 Uhr
Mo	8.11.	18.00 Uhr

## Miniplex-Abofilm